

Bericht über die Umsetzung des Haushaltsplanes der Stadt Rethem (Aller)

Auswertung der Ergebnisrechnung

| | | vorl. Ergebnis | Ansatz | Ergebnis | Prognose | Veränderung |
|---------------------------------|--|---------------------|------------------|------------------------|-----------------------|---------------------------|
| | | 2022 | 2023 | 2023 bis 31.03.2023 | auf den 31.12.2023 | gegenüber Haushaltplan |
| -Euro- | | | | | | |
| 1 | | 2 | 4 | 3 | 5 | 6 |
| ordentliche Erträge | | | | | | |
| 1. | Steuern und ähnliche Abgaben | 2.749.149,10 | 2.561.000 | 1.583.168,11 | 2.561.000 | 0 |
| 2. | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 383.749,43 | 599.800 | 36.082,77 | 604.300 | 4.500 |
| 3. | Auflösungserträge aus Sonderposten | 0,00 | 145.000 | 0,00 | 145.000 | 0 |
| 4. | sonstige Transfererträge | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 5. | öffentlich-rechtliche Entgelte | 0,00 | 8.700 | 0,00 | 9.200 | 500 |
| 6. | privatrechtliche Entgelte | 41.635,18 | 29.000 | 13.091,77 | 29.100 | 100 |
| 7. | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 189.990,97 | 215.200 | 0,00 | 215.200 | 0 |
| 8. | Zinsen und ähnliche Finanzerträge | 3.403,50 | 3.500 | 0,00 | 3.500 | 0 |
| 9. | aktivierte Eigenleistungen | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 10. | Bestandsveränderungen | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 11. | sonstige ordentliche Erträge | 72.164,83 | 71.800 | 39.246,70 | 71.800 | 0 |
| 12. | = Summe ordentliche Erträge | 3.440.093,01 | 3.634.000 | 1.671.589,35 | 3.639.100 | 5.100 |
| ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 13. | Aufwendungen aus aktiven Personal | 164.093,61 | 208.100 | 44.498,24 | 215.600 | 7.500 |
| 14. | Aufwendungen für Versorgung | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 15. | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 501.190,58 | 1.001.200 | 70.505,95 | 999.400 | -1.800 |
| 16. | Abschreibungen | 61,28 | 244.500 | 769,11 | 244.500 | 0 |
| 17. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 49.145,13 | 77.600 | 43.795,12 | 77.600 | 0 |
| 18. | Transferaufwendungen | 1.758.269,03 | 1.969.500 | 514.061,25 | 1.985.200 | 15.700 |
| 19. | sonstige ordentliche Aufwendungen | 530.888,84 | 567.200 | 146.089,95 | 569.600 | 2.400 |
| 20. | = Summe ordentliche Aufwendungen | 3.003.648,47 | 4.068.100 | 819.719,62 | 4.091.900 | 23.800 |
| 21. | = ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-) | 436.444,54 | -434.100 | 851.869,73 | -452.800 | -18.700 |
| 22. | außerordentliche Erträge | 21.074,30 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 23. | außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| 24. | außerordentliches Ergebnis | 21.074,30 | 0 | 0,00 | 0 | 0 |
| | = Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-) | 457.518,84 | -434.100 | 851.869,73 | -452.800 | -18.700 |

Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei der Weiterleitung von Schlüsselzuweisung werden rd. 0,5 T€ weniger an Erträgen generiert. Aufgrund § 14 k NFAG gab es höhere Landesleistungen im Kindergartenbereich i. h. v. rd. 5 T€.

5. Öffentlich rechtliche Entgelte

Die eingeplanten Erträge im Rahmen der Ablösesatzung fallen um 0,5 T€ höher aus.

6. Privatrechtliche Entgelte

Die eingeplanten Erträge fallen durch einen geringfügigen Verkauf um 0,1 T€ höher aus.

13. Aufwendungen aus aktiven Personal

Aufgrund des Tarifabschlusses muss mit insgesamt rd. 7,5 T€ höheren Aufwendungen gerechnet werden.

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Baumaßnahme "Sichtschutz Müllecke KIGA" und "Außenwandverkleidung KIGA" konnten insgesamt ca. 2 T€ eingespart werden. Der Rest verteilt sich auf verschiedene Positionen.

18. Transferaufwendungen

Aufgrund der stärker gestiegenen Steuerkraft als erwartet sind höhere Aufwendungen bei der Kreisumlage (ca. 14,4 T€) und der Samtgemeindeumlage (ca. 1,3 T€) zu leisten.

19. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Es werden ca. 1 T€ höhere Aufwendungen im Bereich der Bekanntmachungen zu leisten sein. Ebenfalls sind höhere Beiträge an den GUV Hannover i. H. v. 2,4 T€ zu leisten. Eingespart werden können hingegen 1 T€ bei den Prüfungs- und Erstellungskosten für die Jahresabschlüsse.

Auswertung der Finanzrechnung

| | Haushaltsplan 2023 | Zahlungen bis zum Stichtag 31.03.2023 | offen |
|--|--------------------|---------------------------------------|----------------|
| Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10) | 3.489.000 € | 971.330,90 € | 2.517.669,10 € |
| Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 17) | 3.823.600 € | 724.900,73 € | 3.098.699,27 € |
| Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 334.600 € | 246.430,17 € | - 581.030,17 € |

Voraussichtliche Liquidität am 31.12.2023

| | Haushaltsplan 2023 | Prognose am 31.03. auf den 31.12.2023 | Veränderung |
|--|--------------------|---------------------------------------|----------------|
| Bestand liquide Mittel am 01.01.2023 | - 456.235,00 € | - 799.580,04 € | - 343.345,04 € |
| Ergebnis (Finanzplan Zeile 37) + ER | - 460.500,00 € | 211.276,98 € | 671.776,98 € |
| Noch zu leistende übertragene Haushaltsermächtigungen (Einnahmen) aus Haushaltsjahr 2022 | - € | 589.305,80 € | 589.305,80 € |
| Noch zu leistende übertragene Haushaltsermächtigungen (Ausgaben) aus Haushaltsjahr 2022 | - € | - 65.806,12 € | - 65.806,12 € |
| voraussichtlicher Bestand am Ende des Haushaltsjahres | - 916.735,00 € | - 64.803,38 € | 851.931,62 € |

Gegenüber der Haushaltsplanung wird sich der Bestand an Zahlungsmitteln zum Jahresende voraussichtlich um rd. 851 T€ verbessern.

Der Bestand an liquiden Mitteln der Stadt Rethem (Aller) beträgt am 31.03.2023 - **456.782,54 €**

Bei dem mitgeteilten Bestand der Liquiden Mittel handelt es sich lediglich um den tatsächlichen Kontenstand am Stichtag. Dieser Bestand ist nur eine Momentaufnahme. Aufgrund von bestehenden Zahlungsverpflichtungen und Einzahlungen auf städtische Konten kann der aktuelle Bestand erheblich abweichen.

Entwicklung der Zahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Stichtag: 31.03.2023

| | Haushaltsansätze | Vormerkungen/ Anordnungen bis zum Stichtag | verfügbar |
|---|-------------------------|---|------------------|
| Investive Einzahlungen | 2.298.900,00 € | 200,00 € | 2.298.700,00 € |
| Investive Auszahlungen | 2.792.500,00 € | 2.043,64 € | 2.790.456,36 € |
| Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 493.600,00 € | - € | 493.600,00 € |
| Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 125.900,00 € | 14.609,55 € | 111.290,45 € |

Bei den **investiven Einzahlungen** fehlen grds. noch die allgemeinen Fördermittel im Rahmen des ISEK, die bisher noch nicht eingegangen und verbucht sind. Auch die Beiträge für diese Maßnahmen stehen noch aus. Fördermittel für Maßnahmen im Bereich Kindergarten stehen ebenfalls noch aus.

Bei den **investiven Auszahlungen** fehlen noch die Ausgaben im Bereich der Straßenbaumaßnahmen ISEK, die Ausgaben für Gebäudekäufe im Rahmen des ISEK, die Neugestaltung der Städteingangssituation, der Baumaßnahmen im Kindergartenbereich, sowie umfangreicher Erwerb von beweglichem Sachvermögen für den Kindergarten und den Bauhof.

Im Rahmen der **Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit** schlägt hier das noch nicht aufgenommene Darlehen i. H. v. 493,6 T€ zu buche.

Bei der **Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit** sind die bis zu diesem Tag geleisteten Tilgungsleistungen verortet. Sollte ein Kredit nicht in der Höhe der Ermächtigung aufgenommen werden müssen, so kann die Tilgungslast deutlich geringer ausgewiesen werden.

Zum errechneten Liquiditätsbestand zum 31.12.2022 i. H. v. **-64,8 T€** (siehe Tabelle voraussichtl. Liquidität) sind noch nicht erfolgte investive Auszahlungen i. H. v. **2.790 T€** und nicht erfolgte investive Einzahlungen i. H. v. **2.298 T€** zu berücksichtigen. Unter Berücksichtigung der Aufnahme eines Kredites i. H. v. 493,6 T€ und der entsprechenden weiteren Tilgungsleistungen (111,2 T€) ergibt sich damit Ende 2023 ein Liquiditätsbestand von ca. **-174,4 T€**. Damit wird die Stadt Rethem (Aller) auch in Zukunft darauf angewiesen sein Kreditmarktmittel aufzunehmen.

Aufgestellt:

Fahrenholz, 08.05.2023